Gamer-Thread

Da starte gleich mal:

The Witcher, um das Thema erneut aufzugreifen.

Ich kam damals beim ersten Teil auf das Spiel und habe es oft gespielt, Mods dazu ausprobiert, die es schwerer machten usw.
Ich fand das Spiel ziemlich genial und manche Dialoge, insbesondere die drei betrunkenen Freunde, sind zum wegschmeißen.

The Witcher 2 gefiel mir nicht, es fühlte sich für mich weichgespült an und QTEs sind überhaupt nicht meins.

Witcher 3 ist hingegen grandios. Es ist zwar OpenWorld, doch reitet man zu weit, bekommt Geralt Angst vor den Drachen... Es ist zwar ein großes Gebiet, welches bereisbar ist, doch da an jeder Ecke ein Monsterlager o. Ä. aufwartet, kommt es einem nicht unendlich vor. Ich liebe es, durch die Lande zu streifen und die große Stadt zu ignorieren - wie in den meisten Spielen dieser Art. Gegend erkunden macht mehr Laune :)

Lesen Sie hier die komplette Diskussion zu diesem Text (PDF).

Dieser Text stammt aus dem Deutschen Schriftstellerforum / https://www.dsfo.de